

Sikaflex®-521 UV

Der haftstarke, witterungsbeständige Dichtstoff

Technische Eigenschaften

Chemische Basis		Hybrid
Farbe		weiß, grau, schwarz
Härtungsmechanismus		feuchtigkeitshärtend
Dichte vor Aushärtung (DIN EN ISO 1183_1)		ca. 1,4 kg/l farbabhängig
Standfestigkeit		gut
Verarbeitungstemperatur		5 - 40°C
Hautbildezeit ¹⁾		ca. 30 min
Durchhärtengeschwindigkeit		(siehe Diagramm 1)
Volumenänderung (DIN 52451)		ca. -2%
Härte Shore A (ISO 868 / DIN 53505)		ca. 40
Zugfestigkeit (ISO 527 / DIN 53504)		1,8 N/mm ²
Reissdehnung (ISO 527 / DIN 53504)		ca. 400%
Weiterreisswiderstand (ISO 34 / DIN 53515)		5,5 N/mm
Glasumwandlungstemperatur (ISO 4663 / DIN 53445)		-50°C
Spez. Durchgangswiderstand (ASTM D 257-99 / DIN IEC 60093)		ca. 10 ¹⁰ Ω cm
Wärmebeständigkeit	4 Stunden 1 Stunde	140°C 150°C
Einsatztemperatur		-40°C - +90°C
Haltbarkeit (Lagerung unter 25°C im ungeöffneten Gebinde)	Kartusche / Beutel Hobbock	12 Monate 9 Monate

¹⁾ 23°C / 50% r.Lf.

Beschreibung

Sikaflex®-521 UV ist ein elastischer, vielseitig anwendbarer, standfester einkomponentiger Polyurethan-Hybrid- Dichtstoff, der mit Luftfeuchtigkeit zu einem Elastomer aushärtet.

Sikaflex®-521 UV wird nach dem Qualitätssicherungssystem ISO 9001 / 14001 und dem Responsible Care Programm hergestellt.

Produktvorteile

- einkomponentig
- elastisch
- alterungs- und witterungsbeständig
- auf vielen Untergründen ohne Vorbehandlung anwendbar
- überlackierbar
- schleifbar
- geruchsarm
- nicht korrosiv
- hoher elektrischer Widerstand
- VOC- und lösemittelfrei
- silikonfrei
- PVC-frei

Anwendungsbereich

Sikaflex®-521 UV zeigt ein breites Haftspektrum und ist geeignet für eine elastische, dauerhafte, haftstarke Abdichtung. Geeignete Untergründe sind Holz, Metalle, Grundierungen und Lackierungen (2-K-Systeme), keramische Materialien und Kunststoffe. Bei transparenten und spannungsrissegefährdeten Untergründen ist eine objektbezogene Beratung notwendig.

Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Um Haftung und Materialverträglichkeit gewährleisten zu können, müssen Vorversuche mit Originalmaterialien unter den jeweiligen Bedingungen durchgeführt werden.



Härtungsmechanismus

Die Vernetzungsreaktion von Sikaflex®-521 UV erfolgt mit Luftfeuchtigkeit. Bei niedriger Temperatur ist der Wassergehalt der Luft geringer und die Vernetzungsreaktion verläuft etwas langsamer.

In Kombination mit PU-Dicht-/Klebstoffen muss das PU-Material komplett ausgehärtet sein, bevor Sikaflex®-521 UV aufgetragen wird.

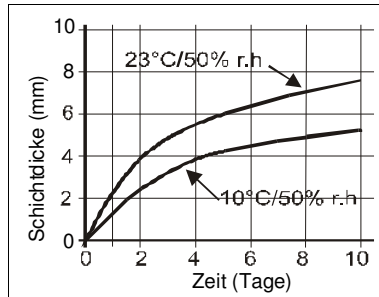


Diagramm 1: Durchhärtageschwindigkeit für Sikaflex®-521 UV

Chemische Beständigkeit

Sikaflex®-521 UV ist beständig gegen Wasser, Meerwasser, handelsübliche wässrige Reinigungsmittel (Hersteller Richtlinien beachten); kurzzeitig beständig gegen Treibstoffe, Mineralöle sowie pflanzliche und tierische Fette und Öle; nicht beständig gegen organische Säuren, stärkere Mineralsäuren und Laugen sowie Lösemittel.

Die Informationen sind nur Anhaltspunkte. Eine objektbezogene Beratung erhalten Sie auf Anfrage.

Verarbeitungshinweise

Untergrundvorbereitung

Die Haftflächen müssen sauber, trocken, staub- und fettfrei sein.

Die Haftung kann durch Reingender Klebeflächen mit Sika® Aktivator 205 (Cleaner-205) oder Auftragen des geeigneten Sika® Primers verbessert werden.

Angaben zur Vorbereitung von Werkstoffoberflächen finden Sie in unserer Vorbehandlungstabelle für Hybride.

Eine objektbezogene Beratung erhalten Sie auf Anfrage.

Verarbeitung

Düsenöffnung der Kartusche einstecken.

Beutel in die Verarbeitungspistole legen und Clip abschneiden.

Düsen Spitze (entsprechend der gewünschten Raupengeometrie) zuschneiden. Der Klebstoff muss zur sicheren Verarbeitung mit einer Hand-, Akku- oder Druckluftpistole oder Fassungspumpe aufgetragen werden.

Die optimale Temperatur von Material und Werkstoff liegt zwischen 15°C und 25°C.

Für die Beratung zur Auswahl und Einrichtung einer geeigneten Pumpsanlage setzen Sie sich bitte mit der Abteilung System Engineering der Sika Industry in Verbindung.

Abglätten

Das Abglätten muss innerhalb der Hautbildungszeit des Klebstoffes erfolgen. Zum Abglätten empfehlen wir Sika® Abglättmittel N. Andere Abglättmittel müssen auf ihre Eignung überprüft werden.

Entfernung

Nicht ausgehärtetes Sikaflex®-521 UV kann von Geräten und Werkzeugen mit Sika® Remover-208 entfernt werden. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Hände/Haut sollten sofort mit Sika® Handclean oder einer geeigneten Handwaschpaste und Wasser gereinigt werden. Keine Lösemittel verwenden!

Überlackieren

Sikaflex®-521 UV kann vor erfolgter Hautbildung überlackiert werden.

Die Lackverträglichkeit muss durch Vorversuche überprüft werden. Es ist zu berücksichtigen, dass Härte und Filmdicke des Lackes den Dichtstoff in seiner Dehnung beeinträchtigen und zu Rissbildungen führen können.

Weitere Informationen

Folgende Dokumente sind auf Anfrage erhältlich:

- Sicherheitsdatenblatt
- Vorbehandlungstabelle für Polyurethan-Hybride
- Allg. Richtlinien zur Verarbeitung von Sikaflex® Kleb- und Dichtstoffen

Gebinde

Kartusche	300 ml
Beutel	600 ml
Hobbock	23 l

Hinweis Messwerte

Alle in diesem Datenblatt genannten technischen Werte basieren auf Laborversuchen. Auf Grund von uns nicht beeinflussbarer Umstände können aktuell gemessene Werte variieren.

Arbeitsschutzbestimmungen

Für den Umgang mit unseren Produkten bei Transport, Handhabung, Lagerung und Entsorgung sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrstoffverordnung, sind zu beachten. Auf Wunsch stellen wir Ihnen unser System-Merkblatt TM 7510 "Hinweise zum Arbeitsschutz" beim Umgang mit Produkten der Sika Deutschland GmbH zur Verfügung.

Hinweis

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produkt Datenblatt, das bei uns angefordert werden sollte.



Weitere Informationen:
www.sika.de, E-Mail: industry@de.sika.com
www.sika.com

Sika Deutschland GmbH
Kornwestheimer Str. 103-107
70439 Stuttgart
Deutschland
Tel. +49 711 8009-0
Fax +49 711 8009-321

